Herren Verbandsoberliga Gr. 2

SSV Ulm 1846 : VfL Kirchheim II
Samstag, 11.11.2023, 15:00 Uhr

Salaris tütet den Sieg für den SSV Ulm 1846 ein

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des SSV Ulm 1846 in der Herren Verbandsoberliga Gr. 2 gegen den VfL Kirchheim II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 4 Stunden . In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Sill / Elseberg und Roll / Hohl, ehe sich die Gastgeber mit 11:5, 7:11, 10:12, 13:11, 11:7 durchsetzen konnten. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Münst / Salaris und Pavics / Holzer, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Orlov / Thimm dann die Begegnung mit 1:3 gegen Hummel / Korn abgaben und eine Niederlage kassierten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Laurin Sill seinem Gegner Michael Roll letztlich beim 4:11, 11:13, 11:7, 7:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Beim 3:0-Sieg gelang es Frank Elseberg den Gastspieler Peter Pavics in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Tobias Münst kam mit der Spielweise von Klaus Hummel am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf dem falschen Fuß erwischte Oleksandr Orlov seinen Gegner Markus Holzer beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte daraufhin Philipp Salaris beim 2:3 gegen Michael Hohl leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Oliver Thimm gegen Sven Körner verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Korn mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Anlaufschwierigkeiten musste Laurin Sill zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. 1:8 (Sill) bzw. 3:7 (Pavics) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Anlaufschwierigkeiten musste Frank Elseberg zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:5 (Elseberg) und 6:4 (Roll). Tobias Münst bekam es nun mit Markus Holzer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Tobias Münst am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der neue Zwischenstand war 8:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Oleksandr Orlov in der Begegnung gegen Klaus Hummel. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Philipp Salaris überzeugte im Einzel gegen Sven Körner, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SSV Ulm 1846 nun ein Punkteverhältnis von 5:5 auf dem Konto, während der VfL Kirchheim II nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (18:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Hegnach (SSV Ulm 1846) bzw. gegen den TB Untertürkheim (VfL Kirchheim II).

Statistik:
SSV Ulm 1846
Doppel: Sill / Elseberg 1:0, Münst / Salaris 1:0, Orlov / Thimm 0:1
Einzel: L. Sill 1:1, F. Elseberg 2:0, T. Münst 2:0, O. Orlov 1:1, P. Salaris 1:1, O. Thimm 0:1
VfL Kirchheim II
Doppel: Pavics / Holzer 0:1, Roll / Hohl 0:1, Hummel / Körner 1:0
Einzel: P. Pavics 0:2, M. Roll 1:1, M. Holzer 0:2, K. Hummel 1:1, S. Körner 1:1, M. Hohl 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (18:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").